**Zeitschrift:** Schweizer Ingenieur und Architekt

Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine

**Band:** 98 (1980)

**Heft:** 16

**Artikel:** Bauprogramm 1980 für die Nationalstrassen

Autor: [s.n.]

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-74098

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 08.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

#### Literaturverzeichnis

- Arbeitsgruppe Gesundes Bauen Gesundes Wohnen: Gesundes Bauen, Gesundes Wohnen, 2. Auflage Herold-Verlag, München 1974
- [2] Arbeitsgruppe der Schweiz. Stiftung für Landschaftsschutz, Förderung der Berggebiete und Landschaftsschutz, Bern 1979
- [3] Avé-Lallemant, U., Baum-Tests, Olten und Freiburg/Br. 1976
- [4] Bell, D., Die Zukunft der westlichen Welt Kultur und Technologie im Widerstreit, S. Fischer, Frankfurt 1976
- [5] Bundesministerium für Raumordnung, Bauwesen und Städtebau (Hrsg.),Stadtbild und Stadtlandschaft, Planung Kempten/Allgäu, Schriftenreihe 02.009 Bonn 1977
- [6] Enstipp, H. J. und Peters, P., Dorfplanung und Bauernhof, München 1959
- [7] Gebhard, H./Biesterfeld, H./Brennecke, M., Umweltgestaltung im ländlichen Raum, Hrsg. KTBL Schrift 180, Darmstadt 1974
- [8] Gebser, J., Ursprung und Gegenwart, Band1: Fundamente der aperspektivischen Welt,Stuttgart 1973

- [9] Grosjean, G., Bäuerliche Siedlungs- und Flurformen in: Atlas der Schweiz Nr. 38a
- [10] Grosjean, G., Raumtypisierung nach geographischen Gesichtspunkten, Studie Bern 1974
- [11] Gschwend, M., Bäuerliche Haus- und Hofformen in: Atlas der Schweiz, Nr. 36
- [12] Knöpfli, A. u.a., Ortsbild-Inventarisation, aber wie? Methoden, dargelegt am Beispiel von Beromünster, Veröffentlichung des Instituts für Denkmalpflege, ETH Zürich, B.2. 1976
- [13] Landzettel, Wege und Orte Landschaft und Siedlung in Hessen, Hrsg.: Hess. Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt 1977
- [14] Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Umwelt Baden-Württemberg, Dorfentwicklung, Stuttgart 1975
- [15] Oswald, F. u.a., Projekt Wohnbaugenossenschaft Bleiche, Worb (BE) 1979
- [16] Rauda, W., Raumprobleme im europäischen Städtebau, München 1956
- [17] Stucky, U., Probleme der Raumplanung in ländlichen Gebieten (Studie), Bern 1975

- [18] Todd, J., Die neuen Alchemisten, Bauen und Wohnen H. 1/2 1979
- [19] Ullerich, A. / Ungericht, H., Die Architektur der Landschaft, Stadtbauwelt 55, 1977
- [20] Weiss, R., Häuser und Landschaften der Schweiz, 2. Auflage, Erlenbach 1973
- [21] Wormbs, B., Über den Umgang mit der Natur, Landschaft zwischen Illusion und Ideal 1. Aufl. München 1976
- [22] Zeh, H., Bedeutung, Schutz und Pflege von Bäumen, in: Der Gartenbau 27, Solothurn 1977
- [23] Zeh, H., Baumkataster Stadt Burgdorf (Entwurf), Stadtplanungskommission und Stadtplanungsamt, Burgdorf 1977
- [24] Zeh, H. + W., Stellenwert der Vegetation im Rahmen der Regionalplanung, in: Landschaft und Stadt H.4, 1974
- [25] Zeh, W., Bedeutung der Kunst für die Landschaftsentwicklung, in: Natur und Landschaft, H. 11, 1977
- [26] Zeh, W., Belastung und Raumplanung im Berggebiet, «Zur Lage» in: Stadtbauwelt 59/1978

Strassenbau

# Bauprogramm 1980 für die Nationalstrassen

## Stand der generellen Projektierung und der Bauarbeiten

Das Nationalstrassennetz weist – entsprechend dem heutigen Stand der Bereinigung – eine Gesamtlänge von 1836 km auf. Auf das ganze Netz bezogen waren Ende 1979 total für 1609,5 km oder 87,6% – vorbehaltlich der vom Parlament geforderten Überprüfung von 6 Teilstrecken – die generellen Projekte genehmigt (Bild 1).

Ende 1979 standen 378,8 km Nationalstrassen oder 20,6% der Gesamtlänge des Nationalstrassennetzes im Bau (Tabelle 1).

Die Schwerpunkte der Bauarbeiten lagen dabei beim Nationalstrassenzug N1 (Genfersee - Bodensee) auf den Abschnitten Lausanne - Yverdon, Kerzers - Bern, Autobahnumfahrung von Zürich und im Bereich der Stadt St. Gallen; bei der Nationalstrasse N2 (Basel - Chiasso) auf kürzeren und längeren Strecken in den Kantonen Basel-Stadt, Aargau, Luzern, Nidwalden, Uri und Tessin. Weitere Baustellen befinden sich auf der N3 (Walenseestrasse), auf der N 4 in den Kantonen Zug und Schwyz, der N 8 (Umfahrung von Interlaken und Brienzerseestrasse) sowie auf der N9 im unteren Rhonetal und am Simplon. Eine grosse zusammenhängende Baustelle bildet die N 12 im Abschnitt Vevey - Greyerzersee und schliesslich sind mehrere lange Abschnitte der N 13 in den Kantonen St. Gallen und Graubünden im Bau (Bild 2).

Im Jahre 1979 konnten 22,8 km Nationalstrassen dem Verkehr übergeben werden (Tabelle 2).

Damit sind nunmehr insgesamt 1057,8 km Nationalstrassen oder 57,6% der Gesamtlänge des Nationalstrassennetzes im Betrieb.

## Stand der Finanzierung

Im Budget für das Jahr 1979 war für die Nationalstrassen ein Betrag von 1069 Mio Franken eingestellt. Das in der

Tabelle 1. Gesamtlänge der im Bau befindlichen Nationalstrassen (Stand: Ende 1979)

Sechsspurige Autobahnen	6,3 km
Vierspurige Autobahnen	299,7 km
Zweispurige Autostrassen	70,1 km
Total Autobahnen und	
Autostrassen	376,1 km
Gemischtverkehrsstrassen	2,7 km
Total	378,8 km

Tabelle 3. Gesamtlänge der sich im Betrieb befindenden Nationalstrassen

Sechsspurige Autobahnen	69,7 km
Vierspurige Autobahnen	694,7 km
Zweispurige Autostrassen	198,0 km
Total Autobahnen und	
Autostrassen	962,4 km
Gemischtverkehrsstrassen	95,4 km
Total 57,6% oder	1 057,8 km
(Vorjahr 56,4%)	100

Tabelle 2. Im Jahre 1979 dem Verkehr übergebene Nationalstrassen

Nat Str.	Kanton		Autobahnen			
		Streckenbezeichnung	6spurig km	4spurig km	Autostr. 2spurig km	Gemischt- verkehrs- strassen km
N 1	ZH	Verkehrsdreieck Wallisellen	1.2			
NI O	UR	(teilweise) Ripshauserbrücke – Erstfeld	1,3	3,7		
N 2						
N 2	UR	Erstfeld - Amsteg	4 0, 7	4,2	4.5	111
N 2	TI	Airolo - Ponte Sort	20 H 20	4,5	- 4,5	
N 4a	ZG	Blegi - Blickensdorf	and the same of	5,3	-1,0	
N 8	BE	Rugentunnel - Anschluss	77.00			
		Wilderswil (Umfahrung Interlaken)		2,8		
N 12	FR	Les Marches - Corpataux	Hari-	6,5		
		Total	1,3	27,0	- 5,5	
		Gesamttotal		22,8 km	1 - 1	man op-

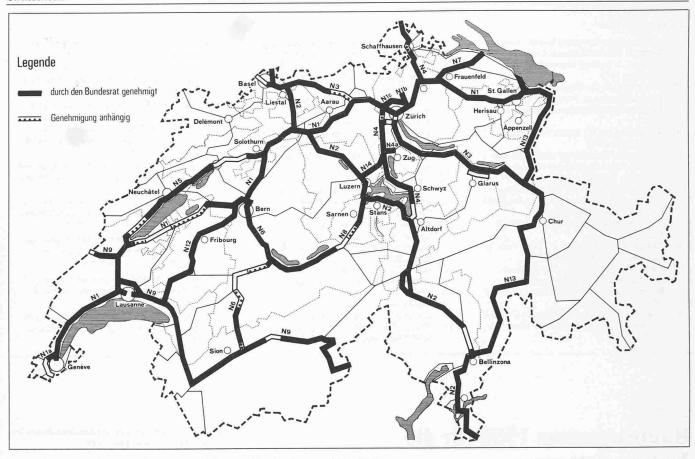


Bild 1. Schweizerische Nationalstrassen. Stand der generellen Projektierung (Ende 1979)

zweiten Jahreshälfte ausserordentlich günstige Wetter ermöglichte einen guten Baufortschritt. Das wirkte sich in den Zahlungen aus. Zusammen mit den Folgekosten von Unwetterschäden auf Nationalstrassenbaustellen in den Jahren 1977 und 1978 und wegen zeitlich unvorhersehbarer Zahlungsverpflichtungen aus Gerichtsentscheiden überschritten die Zahlungen den Budgetbetrag um 20 Mio Franken. Ende 1979 haben die Eidg. Räte einen entsprechenden Nachtragskredit gewährt. Die Einkünfte aus dem Treibstoffzoll und dem Zollzuschlag erreichten 1979 1420,9 Mio Franken. Diesen Einnahmen stehen Ausgaben für Bau, Unterhalt, Verwaltungsaufwendungen und Passivzinsen im Umfange von rund 1160 Mio Franken gegenüber. Betrug der Vorschuss des Bundes an den Nationalstrassenbau Ende 1978 noch 1,52 Mia Franken, so ist er Ende 1979 auf 1,26 Mia Franken, d. h. um rund 260 Mio Franken zurückgegangen. Seit Beginn der Nationalstrassenrechnung - im Jahre 1959 - hat der Bund für die Nationalstrassen rund 17 Mia Franken ausgegeben; davon sind rund 92,5% bereits abbezahlt (Vorjahr 90,5%).

Tabelle 5. Im laufenden Jahr in Betrieb zu nehmende Nationalstrassenabschnitte

Nat Str.	Kanton		Autobahn		Auto-	Gemischt-	
		Teilstrecken	6- spurig km	4- spurig km	strassen 2spurig km	verkehrs- strassen km	Bemer- kungen
		1980			,=		
N I	VD	Villars-Ste-Croix - Oulens		9,4			Teilerf.
	ZH	Tierspital - Aubrücke	1,7	100			
	ZH	Verkehrsdreieck Wallisellen	2,7				Rest
N 2	BS	Landesgrenze D - Erlenstrasse		2,0			
	AG	Rothrist - Brittnau, Kt. Gr. LU/AG		6,3			
	LU	Kant. Grenze AG/LU - Sursee		15,9			
	NW	Hobiel - Höfe		1,0	- 1,0		Rest
	NW	Höfe - Seelisbergtunnel		3,2			
		Seelisbergtunnel		9,5			
	UR	Südportal – Seedorferbrücke		4,0			
	UR	Wassen - Göschenen		4,4	17,0		
	UR/TI	Gotthardtunnel Pte Sort – Varenzo	1000	5,5	17,0		
	TI						
N 4	SZ	Goldau - Seewen		6,7			
N 8	BE	Umfahrung Interlaken		2,8			
N 9	VD	Aigle - Bex		10,0			
	VS	Simplon, Ganterbrücke		1,7	- 1,7	100	100
N 13	SG	Haag - Trübbach		15,7			50 miles
	GR	Masans - Rossboden		4,0	- 4,0		1 1 1
	СН	Total	4,4	100,4	13,7	- 1,7	
	Gesamtto	otal			116,8 km	1	

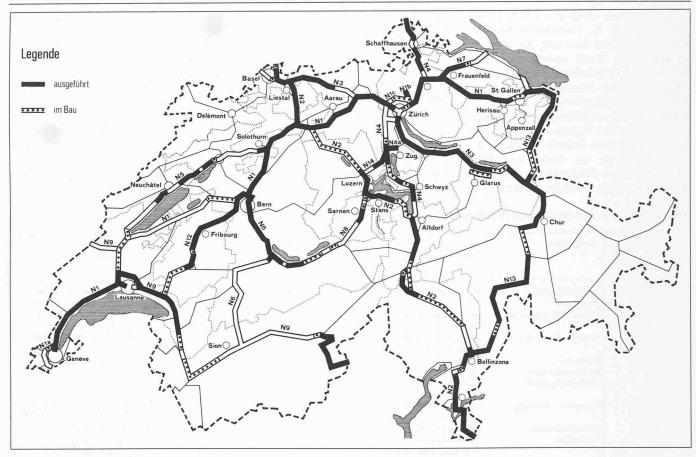


Bild 2. Schweizerische Nationalstrassen. Stand der Bauarbeiten (Ende 1979)

## Bauprogramm

Im Voranschlag 1980 ist für den Nationalstrassenbau ein Bundesanteil von 1035 Mio Franken eingestellt. Neben diesem Budgetkredit stehen noch Einnahmen zur Verfügung, die aus der Liegenschaftsnutzung, aus Landverkäufen und aus der Rückerstattung von Kantons- und Gemeindeanteilen an Kosten von Anpassungsarbeiten anfallen. Für das Jahr 1980 wird mit einem Betrag von 37,5 Mio Franken gerechnet, so dass sich der für die Kreditzuteilung zur Verfügung stehende Bundesanteil auf 1072,5 Mio Franken beziffert. Das bedeutet gegenüber den Bedarfsannahmen des langfristigen Bauprogrammes und des Finanzplanes - bedingt durch die angespannte Finanzlage des Bundes - eine Kreditkürzung von über 200 Mio Franken. Mit diesen Mitteln lassen sich die bereits laufenden Bauarbeiten am Nationalstrassennetz weiterführen; neue Bauabschnitte können aber, erste Vorarbeiten insbesondere an der Stadtumfahrung von Neuenburg (N 5) ausgenommen, nicht in Angriff genommen werden.

Die Kreditzuteilungen an die Kantone und die damit im laufenden Jahre ermöglichten Bauarbeiten sind aus dem Anhang 1 und 2 ersichtlich. Für die in der Motion der Eidg. Räte vom März/ Juni 1977 betreffend die Überprüfung des Nationalstrassennetzes aufgeführten Strecken werden weder Baube-

Anhang 1: Bauprogramm 1980 für die Nationalstrassen - Kreditzuteilung/Bundesanteil

Die Zuteilung basiert auf den folgenden Mitteln:

Ordentliches Budget Geschätzte Einnahmen

37,5 Mio Fr. 1072,5 Mio Fr.

Kanton	Projektierung und Bauleitung in Mio Fr.	Landerwerb in Mio Fr.	Bau in Mio Fr.	Total in Mio Fr.	Überhang 1979/80 in Mio Fr.
ZH	13,846	16,206	95,748	125,800	_
BE	6,763	6,937	43,000	56,700	
LU	4,801	4,494	55,705	65,000	1,500
UR	14,055	1,943	82,344	98,342	2,730
SZ	1,769	1,661	21,070	24,500	1,000
OW	1,116	1,229	7,355	9,700	-
NW	7,320	2,344	61,336	71,000	
GL	0,834	1,104	24,062	26,000	_
ZG	1,100	0,991	7,909	10,000	
FR	8,181	6,075	65,744	80,000	3,402
SO	1,273	0,442	0,785	2,500	_
BS	2,463	1,495	13,542	17,500	-
BL	0,550	0,887	0,663	2,100	
SH	0,093	0,028		0,121	
SG	10,092	9,175	80,233	99,500	-
GR	5,842	4,462	46,092	56,396	_
AG	2,400	3,154	8,946	14,500	-
TG	1,626	1,186	10,427	13,239	_
TI	17,664	7,912	155,424	181,000	13,200
VD	8,368	5,608	44,871	58,847	5,200
VS	5,336	4,876	35,210	45,422	-
NE	2,520	2,856	1,957	7,333	-
GE	0,600	0,900		1,500	- L
Total Zutei- lungen	118,612	85,965	862,423	1067,000	27,032
		100			
Über- prüfung	2,500		12.1	2,500	
Reserve			3,000	3,000	-
Gesamt- total	121,112	85,965	865,423	1072,500	27,032

schlüsse gefasst noch Bauarbeiten vergeben (Tabelle 4). Vorbehalten bleiben die anlässlich der Beratung der Motion in den Eidg. Räten unwidersprochen gebliebenen Ausnahmefälle bezüglich Projektierungen, Sondierungen, Güterzusammenlegungen usw.

Günstige Bauverhältnisse vorausgesetzt, und in der Annahme, dass keine unvorhersehbaren Schwierigkeiten auftreten, können im laufenden Jahr 116.8 km neue Nationalstrassen dem Verkehr übergeben werden (Tabelle 5).

Tabelle 4. In Überprüfung befindliche Nationalstrassenabschnitte

N 1: Yverdon-Avenches

SN 1/SN 3: Zürich Hardturm-Verkehrsdreieck Letten-Sihlhölzli

N 4: Wettswil-Knonau

N 6:

Wimmis-Zweisimmen-Lenk-Rawiltunnel-Uvrier (N 9 Rhonetal)

N 7: Müllheim-Kreuzlingen

N 9: Lausanne Ost: Corsy-Perraudettaz

Das Schwergewicht der Autobahneröffnungen liegt dabei auf der N2, indem auf dieser Achse gegen 70 km Nationalstrassen und das Kernstück der Route, der Seelisberg- und Gotthardstrassentunnel, dem Verkehr übergeben werden können. Aber auch in der Westschweiz steht die Eröffnung längerer Autobahnabschnitte auf der N1 (Lausanne -Oulens) und der N 9 (Aigle - Bex) bevor, und in der Ostschweiz kann die Lücke Haag -Trübbach der N 13 geschlossen werden.

Anhang 2: Verzeichnis der Bauabschnitte für 1980 (ohne kleinere Arbeiten und Umweltschutzmassnahmen auf Strecken in Betrieb

NatStr.	Kanton	Bauabschnitt	Bezeichnung der Bauarbeiten	NatStr.	Kanton	Bauabschnitt	Bezeichnung der Bauarbeiten
N I	VD	Villars-Ste-Croix -	Continuation des travaux		SZ	Süsswinkel - Goldau	Fertigstellungsarbeiten
	N 2000	Yverdon			SZ	Goldau - Seewen	Fertigstellungsarbeiten
	FR	Löwenberg - Kerzers	Weiterführung der		SZ	Seewen - Brunnen	Fertigstellungsarbeiten
			Bauarbeiten		UR	Ausbau Axenstrasse	Weiterführung des
	BE	Gurbrü - Bern/Brünnen	Weiterführung der	167			Ausbaues der bestehenden
			Bauarbeiten	10.00		The state of the state of	Strasse
	BE	Brünnen –	Weiterführung der	N 5	BE	Biel West - Schlössli	Weiterführung der
		Weyermannshaus	Bauarbeiten		BE	Twann West - Neuenstadt	Bauarbeiten
	ZH	Milchbucktunnel	Weiterführung der Bauarbeiten		NE	Ost Traversée de Neuchâtel	Vorarbeiten Travaux préparatoires
	ZH	Tierspital - Aubrugg	Weiterführung der Bauarbeiten		VD	Yverdon - Arnon	Continuation des travaux
	ZH	Verkehrsdreieck Wallisellen	Weiterführung der Bauarbeiten und	N 7	TG	Pfynerbrücke - Müllheim	Weiterführung der Bauarbeiten
		wanisenen	Fertigstellungsarbeiten	N 8	BE	Durchfahrt Gipsfabrik	Vorarbeiten
	SG	St. Gallen West -	Weiterführung der	110			Weiterführung der
	30	Rosenbergtunnel - St.	Bauarbeiten		BE	Umfahrung Interlaken	Bauarbeiten und
	Ţ	Gallen Ost	Budaroetten				Fertigstellungsarbeiten
21.0	D.C.	Service Anna State Anna State Anna	Weiterführung der		BE	Interlaken - Brienzwiler	Weiterführung der
N 2	BS	Erlenstrasse – Landesgrenze D	Bauarbeiten		DL	Illeriakeli - Brielizwiiei	Bauarbeiten
	BS	Zürcherstrasse -	Fertigstellungsarbeiten und		ow	Alpnachstad - Kt. Gr.	Weiterführung der
	ВЗ	Erlenstrasse	Polizeistützpunkt		0 11	NW/OW	Bauarbeiten
	BS	Zürcherstrasse – Kt. Gr.	Weiterführung der		OW/NV	-Loppertunnel	Weiterführung der
	ВЗ	BS/BL (Gellertdreieck)	Bauarbeiten Gellertdreieck		0 117 111	Loppertunie	Bauarbeiten
		BS/ BE (Generalieek)	2. Etappe	N9	VD	Rennaz - Bex	Continuation des travaux
	AG	Oftringen - Brittnau	Weiterführung der	IN 9	VD	Reimaz - Bex	Aigle - Bex
		- The state of the	Bauarbeiten		VS	Front. VD/VS - Martigny	Continuation des travaux
	LU	Kt. Gr. LU/AG - Sursee -	Weiterführung der		VS	Martigny - Riddes	Continuation des travaux
		Riffig	Bauarbeiten		VS	Riddes - Sion - Sierre	Travaux préparatoires
N 2	LU	Arsenal - Kt. Gr. NW	Hangsanierung Haltiwald		VS	Brig/Glis - Ried/Brig	Weiterführung der
	NW	Obkirchen - Acheregg	Rutsch- und				Bauarbeiten
- 1			Steinschlagverbauungen		VS	Simplon	Weiterführung der
	NW	Höfe –	Weiterführung der	1			Bauarbeiten im Ganter,
	1	Seelisbergtunnel/Nordpor-	Bauarbeiten				Fertigstellungs- und
	UR	tal und Seelisbergtunnel Seelisbergtunnel und	Weiterführung der			12 March 24 18	Ergänzungsarbeiten auf
	UK	Seelisberg Süd –	Bauarbeiten				verschiedenen Teilstrecken
		Seedorfbrücke	Badarociten	N 12	VD	Vevey - Châtel-St-Denis	Continuation des travaux
	UR	Seedorfbrücke – Amsteg –	Fertigstellungsarbeiten		FR	Châtel-St-Denis - Vaulruz	Continuation des travaux
	OK	Wassen	T ortigateirungan acreai		FR	Vaulruz - Vuippens	Travaux d'achèvement
	UR	Wassen - Göschenen	Weiterführung der	. 1	FR	Vuippens - Les Marches	Continuation des travaux
			Bauarbeiten		FR	Les Marches - Corpataux	Travaux d'achèvement Fertigstellungsarbeiten
	UR/TI	Gotthardtunnel	Weiterführung der		BE	Kantonsgrenze BE/FR - Bern Weyermannshaus	renigstendingsarbeiten
			Bauarbeiten				*** ** ***
	UR	Umfahrung Andermatt -	Weiterführung der	N 13	SG	Haag - Trübbach	Weiterführung der Bauarbeiten
		Hospental	Bauarbeiten Umfahrung		CP	Vantanagrappa SC/CP	Bauarbeiten Bauarbeiten für
			Hospental		GR	Kantonsgrenze SG/GR – Landquart – Chur	etappenweisen Ausbau auf
	TI	Motto Bartola - Airolo	Lavori di finitura			Landquart - Chui	4 Fahrspuren
	TI	Airolo - Faido	Continuazione dei lavori		GR	Reichenau - Thusis	Weiterführung der
	TI	Faido - Biasca	Continuazione dei lavori		OK	Keleliciiau – Hitais	Bauarbeiten
	TI	Bellinzona Sud - Mte Ceneri	Continuazione dei lavori		GR	Suferser Schmelze -	Wintersicherer Ausbau
N 3	AG	Frick - Bözberg Nord	Sisselnkorrektion und	-		Hinterrhein	
IN 3	AG	Filek - Bozoeig Nord	damit zusammenhängende		GR	Pian San Giacomo -	Lavori di finitura
		_	Vorarbeiten			Soazza	
	GI	Weesen - Tiefenwinkel,	Weiterführung der		GR	Soazza – Lostallo	Continuazione dei lavori
	GL	Neuanlage	Bauarbeiten		GR	Lostallo - Grono	Lavori di finitura
	SG	Tiefenwinkel – Walenstadt	Weiterführung der		TI	Bellinzona Nord - Confine	Lavori di finitura
	30	- Flums, Neuanlage	Bauarbeiten			GR	7.7
NI 4	70	Rütihof - Kt. Gr. ZG/SZ	Weiterführung der	N 14	LU	Sedel - Gisikon	Vorarbeiten
N 4	ZG	Kutilioi - Kt. Gl. ZG/ SZ	Bauarbeiten	N 1c	ZH	Glattbrugg - Katzensee	Weiterführung der
NI 4	7.0	Dissis Dississed of			100000		Bauarbeiten
N 4a	ZG SZ	Blegi - Blickensdorf	Fertigstellungsarbeiten		ZH	Katzensee - Urdorf	Weiterführung der
N 4		Fenn (Kt. Gr. SZ/ZG) -	Weiterführung der				Bauarbeiten